

## BILANZ DER ETELEON E-SOLUTIONS AG, MÜNCHEN, ZUM 31.12.2008

A K T I V A	31.12.2008 €	31.12.2007 €	P A S S I V A	31.12.2008 €	31.12.2007 €
<b>A. ANLAGEVERMÖGEN</b>					
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>					
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	934,00	1.798,00			
<b>II. Finanzanlagen</b>					
Anteile an verbundenen Unternehmen	1.450.000,00	1.450.000,00			
	1.450.934,00	1.451.798,00			
<b>B. UMLAUFVERMÖGEN</b>					
<b>I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>					
1. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	2.126.968,87	2.023.103,04			
2. sonstige Vermögensgegenstände	346.021,83	10.224,08			
• davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr : € 10.000,00 (Vj. € 10.000,00)					
	2.472.990,70	2.033.327,12			
<b>II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten</b>					
	84.351,35	94.813,54			
	2.557.342,05	2.128.140,66			
<b>C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN</b>					
	16.386,30	16.708,85			
	4.024.662,35	3.596.647,51			
<b>A. EIGENKAPITAL</b>					
I. Gezeichnetes Kapital	1.975.000,00	1.975.000,00			
• bedingtes Kapital € 194.000,00 (Vj. € 86.541,00)					
II. Kapitalrücklage	1.424.759,52	1.424.759,52			
III. Gewinnvortrag	9.567,94	- 538.469,88			
IV. Jahresüberschuss	19.789,26	548.037,82			
	3.429.116,72	3.409.327,46			
<b>B. RÜCKSTELLUNGEN</b>					
1. Steuerrückstellungen	8.453,94	13.000,00			
2. sonstige Rückstellungen	66.526,50	57.609,19			
	74.980,44	70.609,19			
<b>C. VERBINDLICHKEITEN</b>					
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	21.037,48	7.519,25			
2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	313.765,45	0,00			
3. sonstige Verbindlichkeiten	185.762,26	109.191,61			
• davon aus Steuern: € 185.762,26 (Vj. € 109.191,61)					
	520.565,19	116.710,86			
	4.024.662,35	3.596.647,51		4.024.662,35	3.596.647,51

	01.01. - 31.12.2008		02.03. - 31.12.2007	
	€	€	€	€
1. Umsatzerlöse		360.000,00		240.000,00
2. sonstige betriebliche Erträge		352,13		0,00
<b>Rohergebnis</b>		<b>360.352,13</b>		<b>240.000,00</b>
3. Personalaufwand:				
Löhne und Gehälter	239.147,12		237.947,12	
4. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens	864,00		792,00	
5. sonstige betriebliche Aufwendungen	178.380,13	418.391,25	208.109,25	446.848,37
		- 58.039,12		- 206.848,37
6. Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	0,00		696.840,79	
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	102.983,61		77.347,59	
• davon aus verbundenen Unternehmen € 102.668,22 (Vj. € 77.061,81)				
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5.050,24		1.144,97	
• davon aus verbundenen Unternehmen € 4.902,74 (Vj. € 0,00)				
9. Aufwand aus Verlustübernahme	10.404,99		0,00	
<b>Finanzergebnis</b>		<b>87.528,38</b>		<b>773.043,41</b>
10. <b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>		<b>29.489,26</b>		<b>566.195,04</b>
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		9.700,00		18.157,22
12. <b>Jahresüberschuss</b>		<b>19.789,26</b>		<b>548.037,82</b>
13. Gewinnvortrag		9.567,94		- 538.469,88
14. <b>Bilanzgewinn</b>		<b>29.357,20</b>		<b>9.567,94</b>

**GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG**

der  
**eteleon e-solutions AG, München**

für die Zeit vom 01.01. - 31.12.2008

**ANHANG**

der

**ETELEON E-SOLUTIONS AG  
MÜNCHEN**

für das

**GESCHÄFTSJAHR  
VOM 01.01.2008 BIS 31.12.2008**

## A. ALLGEMEINE ANGABEN

### **Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

Die entgeltlich erworbenen **immateriellen Vermögensgegenstände** werden mit den Anschaffungskosten aktiviert und planmäßig linear auf die voraussichtliche Nutzungsdauer abgeschrieben.

Die **Anteile an verbundenen Unternehmen** werden zu Anschaffungskosten angesetzt.

Die **Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände** werden grundsätzlich mit dem Nennbetrag angesetzt.

**Liquide Mittel** wurden zum Nennwert angesetzt.

Die **Rechnungsabgrenzungsposten** betreffen voraus gezahlte dem folgenden Geschäftsjahr zuzurechnende Aufwendungen. Die Auflösung der Posten erfolgt linear entsprechend dem Zeitablauf bzw. der wirtschaftlichen Zugehörigkeit.

Der Ansatz und Ausweis des **Eigenkapitals** erfolgt gemäß § 272 HGB i. V. m. § 150 ff: AktG. Das gezeichnete Kapital ist zum Nennbetrag angesetzt.

Die **sonstigen Rückstellungen** berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verbindlichkeiten auf der Grundlage einer vorsichtigen kaufmännischen Beurteilung.

Die **Verbindlichkeiten** werden mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

## B. ANGABEN UND ERLÄUTERUNGEN ZUR BILANZ

### 1. Anlagevermögen

Die Entwicklung des Anlagevermögens im Geschäftsjahr ist auf der folgenden Seite dargestellt.

Der direkte und indirekte Anteilsbesitz der eteleon e-solutions AG stellt sich zum Bilanzstichtag wie folgt dar:

	Anteil am Eigenkapital %	Höhe des Eigenkapitals €	Ergebnis des Geschäftsjahres €
eteleon GmbH, München	100	837.842,26	0,00 aufgrund Ergebnis- abführungsvertrag
Intelligram GmbH, München	100	772.593,00	277.312,08

Die Anteile der Intelligram GmbH werden indirekt über die eteleon GmbH gehalten.

### 2. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen gegen verbundene Unternehmen betreffen die eteleon GmbH mit T€2.127.

Die sonstigen Vermögensgegenstände (T€346) betreffen im Wesentlichen Erstattungsansprüche für vorausbezahlte Körperschaftssteuer und Gewerbesteuer sowie Umsatzsteuererstattungsansprüche im Folgejahr von insgesamt T€336.

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01. - 31.12.2008

	Anschaffungs-/Herstellungskosten				kumulierte Abschreibungen				Buchwert 31.12.2008 €	Buchwert 31.12.2007 €	Abschreibungen des Geschäfts- jahres €
	Stand 01.01.2008 €	Zugang €	Abgang €	Stand 31.12.2008 €	Stand 01.01.2008 €	Zugang €	Abgang €	Stand 31.12.2008 €			
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>											
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	2.590,00	0,00	0,00	2.590,00	792,00	864,00	0,00	1.656,00	934,00	1.798,00	864,00
<b>II. Finanzanlagen</b>											
Anteile an verbundenen Unternehmen	1.450.000,00	0,00	0,00	1.450.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.450.000,00	1.450.000,00	0,00
	1.452.590,00	0,00	0,00	1.452.590,00	792,00	864,00	0,00	1.656,00	1.450.934,00	1.451.798,00	864,00

### 3. Eigenkapital

**a) Gezeichnetes Kapital** **€ 1.975.000,00**  
=====

aa) Zum Bilanzstichtag beträgt das Grundkapital 1.975.000,00 und ist in 1.975.000 auf den Inhaber lautenden Stammaktien (Stückaktien) mit einem rechnerischen Anteil am Grundkapital von € 1,00 je Aktie eingeteilt. Das Grundkapital ist in voller Höhe einbezahlt.

bb) Das genehmigte Kapital (2006/I) beträgt zum Bilanzstichtag € 865.408,00.

Mit Beschluss der Hauptversammlung vom 11. August 2006 wurde der Vorstand ermächtigt das Grundkapital der Gesellschaft mit Zustimmung des Aufsichtsrats bis zum 11. August 2011 einmalig oder mehrmalig um bis zu insgesamt € 865.408,00 gegen Bareinlagen und/oder Sacheinlagen durch Ausgabe bis zu 865.408 neuen auf den Namen lautenden Stückaktien zu erhöhen (genehmigtes Kapital 2006/I)

cc) Das bedingte Kapital (2008/I) beträgt zum Bilanzstichtag € 194.000,00.

Die Hauptversammlung vom 23. Juli 2008 hat beschlossen, das Grundkapital der Gesellschaft mit Zustimmung des Aufsichtsrats um bis zu 194.000,00 Euro durch Ausgabe von bis zu 194.000 neuen, auf den Namen lautenden Stückaktien bedingt zu erhöhen (Bedingtes Kapital 2008/I). Das bedingte Kapital dient der Bedienung von Bezugsrechten an Vorstandsmitglieder und Arbeitnehmer der Gesellschaft und Arbeitnehmer verbundener Unternehmen im Rahmen des Aktienoptionsplans 2008. Das bisherige bedingte Kapital (2006/I) in Höhe von bis zu € 86.541 wurde aufgehoben.

dd) Die Aktien der eteleon e-solutions AG werden seit dem 11. November 2006 im Freiverkehr (Entry Standard) der Frankfurter Wertpapierbörse gehandelt.

Am 03.03.2009 hat die eteleon e-solutions AG entschieden, die Einbeziehung der Aktiennotierung in den Entry Standard der Frankfurter Wertpapierbörse aufgrund der neuen Mehrheitsverhältnisse zu kündigen.

**b) Kapitalrücklage**

€ **1.424.759,52**  
=====

Der Gesamtwert der Kapitalrücklage betrifft geleistete Aufgelder (Agio) aus im Jahr 2006 erfolgten Kapitalerhöhungen gemäß § 272 Abs. 2 Nr. 1 HGB.

**4. Rückstellungen**

Die sonstigen Rückstellungen betreffen vor allem Rückstellungen für Erstellung und Prüfung des Jahresabschlusses, für noch nicht genommenen Urlaub der Vorstände sowie noch nicht geleistete Aufsichtsratsvergütungen.

**5. Verbindlichkeitsspiegel zum 31.12.2008**

Restlaufzeit	bis zu einem Jahr €	Restlaufzeit zwischen einem und fünf Jahren €	Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren €	Gesamtbetrag €	Pfandrechte und ähnliche Rechte gesichert €
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	21.037,48	0,00	0,00	21.037,48	0,00
2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	313.765,45	0,00	0,00	313.765,45	0,00
3. sonstige Verbindlichkeiten - davon aus Steuern: € 185.762,26	185.762,26	0,00	0,00	185.762,26	0,00
<b>Gesamtsumme</b>	520.565,19	0,00	0,00	520.565,19	0,00

## C. SONSTIGE ANGABEN

### 1. Haftungsverhältnisse

#### Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen

##### 1. Haftungsverhältnisse:

Nach § 251 HGB sind folgende Haftungsverhältnisse zu vermerken:

Verbindlichkeiten aus Bürgschaften, Wechsel- und Scheckbürgschaften	T€	300
- davon zugunsten verbundenen Unternehmen: T€ 300		

##### 2. Sonstige finanzielle Verpflichtungen:

Zwei Vorstände haben gemäß Vorstandsvertrag seit Eintragung der Gesellschaft im Handelsregister ein Anrecht auf eine angemessene Versorgungszusage bezüglich Berufsunfähigkeit und Altersvorsorge über eine Lebensversicherung. Bisher wurde keine derartige Zusage erteilt. Mit Wirkung per 01.03.2009 wurden neue Vorstandsverträge geschlossen, die keine Versorgungszusage mehr enthalten.

### 2. Unternehmensorgane

#### Vorstände

Herr Tobias Valdenaire (Co-CEO), Diplom-Kaufmann

Herr Julian Valdenaire (Co-CEO), Diplom-Kaufmann

Herr Staffan Schilke (CFO), Diplom-Volkswirt

Die Gesamtbezüge der Vorstände betragen im Wirtschaftsjahr 2008 T€ 239.

### **Aufsichtsräte**

Herr Tobias Freiherr von Tucher (Vorsitzender), Rechtsanwalt

Herr Prof. Dr. Dres. h.c. Arnold Picot (stellvertretender Vorsitzender), Lehrstuhlinhaber für allgemeine und industrielle Betriebswirtschaftslehre an der technischen Universität München

Herr Werner Freytag, Software Development und Kommunikationsdesign

Prof. Dr. Dres. H.c. Arnold Picot und Herr Werner Freytag sind nach dem Bilanzstichtag aus dem Aufsichtsrat der Gesellschaft ausgeschieden.

Auf Antrag des Vorstandes wurden deshalb vom Amtsgericht München mit Beschluss vom 14.04.2009 folgende neue Mitglieder des Aufsichtsrats bestellt:

Herr Paschalis Choulidis, Vorstandssprecher der Drillisch AG, Langenselbold  
Herr Vlasios Choulidis, Vorstandsmitglied der Drillisch AG, Gelnhausen

Für das Wirtschaftsjahr 2008 wurden T€ 23 als Aufsichtsratsvergütung Gewinn mindernd erfasst.

### **3. Arbeitnehmer**

keine

### **4. Ergebnisabführungsvertrag**

Mit Datum vom 12. Juni 2007 schloss die Gesellschaft mit dem Tochterunternehmen eteleon GmbH einen Ergebnisabführungsvertrag mit Wirkung zum 1. Januar 2007 ab.

### **5. Bekanntmachung gemäß § 20 Abs. 1,6 AktG**

Die Drillisch AG, Maintal, hat uns gemäß § 20 Abs. 1 AktG mitgeteilt, dass ihr seit dem 27. Februar 2009 mehr als der vierte Teil der Aktien unserer Gesellschaft gehört.

Darüber hinaus hat uns die Drillisch AG gemäß § 20 Abs. 4 AktG mitgeteilt, dass ihr seit dem 27. Februar 2009 eine Mehrheit von 71,43 % der Aktien unserer Gesellschaft gehört.

München, im März 2009

## **F. VORSCHLAG ZUR VERWENDUNG DES BILANZGEWINNS**

Der Jahresüberschuss in Höhe von €19.789,26 wird mit dem Gewinnvortrag von €9.567,94 auf neue Rechnung vorgetragen.

## **F. UNTERZEICHNUNG DES JAHRESABSCHLUSSES GEMÄSS § 245 HGB**

München, 19. Mai 2009

---

(Tobias Valdenaire)

---

(Julian Valdenaire)

---

(Staffan Schilke)